

mand sich zu beschweren habe / so ist doch etwas zur guten Anleitung mit angeführet worden: Aller Consonantien Abtheilung bestehet in dreyen Zahlen / als 2. 3. 5. wobey denn zu mercken / daß nur die 2. und 3. verdoppelt / oder vielmehr derer Quantitäten halbiret werden / also / wo 2. Theile sind / die machet man wieder durchs Halbiren in 4. Theile / die 4. zu acht / die 3. zu sechsen ; und also weiter. Als wenn auff dem Monochordo proportio dupla oder die Octava soll gefunden werden : So theile man die ganze Saitte von einem Stege zum andern in 2. gleiche Theile / ist recht das Mittel: Hier auff diesen Punct kan eine gleiche Linie quer-über gezogen / und der Numerus 1800. welcher durch die radical - Zahlen ist copuliret worden / nebst dem c darzu geschrieben werden: Das Fundament aber dieser Scala, stehet bey dem Stege zur lincken Hand 3600. und ist hier das grosse C.

Die Quintam zu erlangen / wird die ganze Saitte in 3. Theile gemachet / davon nach der lincken Hand ein Theil abgenommen / und dann die Zahl 2400. und das G hingeschrieben. Die Quartam zu suchen / wird wieder die ganze Saitte in 4. Theile getheilet / einer davon genommen / und dann auf den Punct / da der eine Theil sich endet / die Zahl 2700. nebst dem F. gezeichnet: Die Tertiam maj. zu erhalten / wird wieder die Saitte in 5. Theile gesondert / und einer zur lincken / wie allemal geschehen / muß weggenommen / denn dahin 2880. und E gesetzt: Tertia minor kömmt daher / wenn die Saitte in 6. Theile gesetzt ist / und 5. Theile davon angeschlagen werden / so wird wieder / da die 5. Theile angehen / E moll. mit der Zahl 3000. hingeschrieben.

Das A wird gefunden / wenn von F bis zum Stege nach der rechten Hand / die Saitte in 5. Theile getheilet wird / und 4. davon angeschlagen werden / auf demselben Punct wird das A. nebst der Zahl 2160. gesetzt. Das H. wird gleichfalls also gefunden / wenn vom G. bis zum Ende 5. Theile gemachet worden / und auff den / so der Circul

E

zum